

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Autorenverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIII
<i>Florian Philapitsch</i>	
Tief durchatmen! – Das Urheberrecht im digitalen Zeitalter	1
<i>Verica Trstenjak</i>	
Das Urheberrecht im Spiegel der europäischen Rechtsprechung	21
<i>Sandra Csillag</i>	
Der Richtlinienentwurf zur Harmonisierung des Verwertungsgesellschaftsrechts – Anspruch vs Wirklichkeit	45
<i>Nikolaus Obrovski</i>	
Urheberrechtsabgaben aus europäischer Perspektive	69
<i>Thomas Wallentin</i>	
Das Urheberrecht im Konflikt zwischen Rechteinhabern und Nutzern – Aus der Sicht der Rechteinhaber	77

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Autorenverzeichnis	XI
Abkürzungsverzeichnis	XIII
<i>Florian Philapitsch</i>	
Tief durchatmen!	
Das Urheberrecht im digitalen Zeitalter	1
I. Einleitung	1
II. Verortung	2
III. Vervielfältigung	4
IV. Vergütung	12
V. Verwesung	17
<i>Verica Trstenjak</i>	
Das Urheberrecht im Spiegel der europäischen Rechtsprechung	21
I. Einleitung	21
II. Der Urheberrechtschutz vor nationalen Gerichten und vor dem EuGH	23
III. Das Urheberrecht im Spiegel der europäischen Rechtsprechung	27
1. Porträtfotografien und Urheberrechtschutz	27
2. Das Recht der Fernsehveranstalter auf Kurzberichterstattung über Ereignisse von großem öffentlichem Interesse, an denen ein anderer Fernsehveranstalter die exklusiven Übertragungsrechte hält	33
3. Das Verhältnis zwischen dem Urheberrechtschutz und dem Schutz personenbezogener Daten im Kontext des Internet	35
a) Die Rechtssache Promusicae	35
b) Die Rechtssache C-70/10, Scarlet Extended	39
IV. Schlussfolgerung	42
<i>Sandra Csillag</i>	
Der Richtliniendraft zur Harmonisierung des Verwertungsgesellschaftenrechts	
Anspruch vs Wirklichkeit	45
I. Zur Entstehungsgeschichte und den Zielen eines europäischen Rechtsrahmens für Verwertungsgesellschaften	46
1. Entstehungsgeschichte	46
2. Verwertungsgesellschaften in Österreich	47
3. Einheitliches Regelwerk für 250 Gesellschaften	48
4. Mindestharmonisierung auf hohem Niveau	48
5. Freier Dienstleistungsverkehr	49
6. Kommerzielle/nicht-kommerzielle Rechtewahrnehmung	49
7. Rolle der Verwertungsgesellschaften	49
II. Die Inhalte des Richtlinienvorschlags im Einzelnen	50
1. Begriffsbestimmungen (Art 3 RL-Vorschlag)	50

2. Rechte der Rechteinhaber gegenüber der Verwertungsgesellschaft (Art 5 RL-Vorschlag)	51
3. Mitgliedschaftsbedingungen von Verwertungsgesellschaften (Art 6 RL-Vorschlag)	53
4. Mitgliederversammlung der Verwertungsgesellschaft (Art 7 RL-Vorschlag)	54
5. Aufsichtsfunktion (Art 8 RL-Vorschlag)	56
6. Pflichten der die Geschäfte der Verwertungsgesellschaft führenden Personen (Art 9 RL-Vorschlag)	56
7. Einziehung und Verwendung der Einnahmen aus den Rechten (Art 10, 12 RL-Vorschlag)	57
8. Abzüge (Art 11 RL-Vorschlag)	58
9. Auf der Grundlage von Vertretungsverträgen wahrgenommene Rechte (Art 13 RL-Vorschlag)/Abzüge und Zahlungen bei Vertretungsverträgen (Art 14)	58
10. Lizenzvergabe (Art 15 RL-Vorschlag)	59
11. Information der Rechteinhaber über die Wahrnehmung ihrer Rechte (Art 16 RL-Vorschlag)	60
12. Jährlicher Transparenzbericht (Art 19, 20, Anhang 2)	61
13. Streitbeilegungsverfahren für Mitglieder und Rechteinhaber (Art 34, 35 RL-Vorschlag)	62
14. Beschwerden (Art 37 RL-Vorschlag), Sanktionen und Maßnahmen (Art 38 RL-Vorschlag)	62
III. Zusammenfassung – Kritikpunkte	63
 <i>Nikolaus Obrovski</i>	
Urheberrechtsabgaben aus europäischer Perspektive	69
I. Einleitung	69
II. Der Begriff des „gerechten Ausgleichs“	70
III. Urheberrechtsabgaben als System eines „gerechten Ausgleichs“	71
IV. Die Binnenmarktproblematik	72
V. Anhängige Vorabentscheidungsverfahren	74
VI. Politische Sensibilität des Themas	74
VII. Mediation und Ausblick	75
 <i>Thomas Wallentin</i>	
Das Urheberrecht im Konflikt zwischen Rechteinhabern und Nutzern – Aus der Sicht der Rechteinhaber	77
I. Digitale vs reale Welt	77
II. Digitale Zorros vs Fortschrittsverhinderer	78
III. Autohighway vs Datenfreeway	79
IV. Plug & Play vs Play & do not pay	81
V. Informations- und Meinungsfreiheit vs Unterhaltungsfreiheit	83
VI. Materielles Eigentumsrecht vs immaterielles Eigentumsrecht	84
VII. Datenschutz vs Urheberrecht	85
VIII. Contentthersteller vs Trittbrettfahrer	86
IX. Gratiskultur vs Geschäftsmodell	87
X. Private Intention vs private virtuelle Öffentlichkeit	88
XI. Film vs Musik	89
XII. Die Revolution frisst ihre eigenen Kinder	90